

Gunter Dueck

Heute schon einen Prozess optimiert?

Das Management frisst seine Mitarbeiter

328 Seiten, gebunden, mit Schutzumschlag und Lesebändchen

EUR 24,95/EUA 25,60

ISBN 978-3-593-51084-2

Erscheinungstermin / Sperrfrist: 12. Februar 2020

Der Lack ist ab. Deutschland muss in Therapie, wenn es wieder zukunftsfähig werden will. Bestsellerautor Gunter Dueck erklärt uns, wie wir die Roboterisierung stoppen und die Innovation freisetzen.

Große Veränderungen stehen an, Zukunft geht nicht ohne Innovation, doch Deutschland steckt fest. Prozessoptimierung, Verschulung und Dauerkontrollen quälen uns im Tagesgeschäft. Menschen werden zu austauschbaren Ressourcen, die »Verunpersönlichung« der Mitarbeiter schreitet voran. Neugierde und Gestaltungswille sind zwingend nötig, aber meist unerwünscht. Bestsellerautor Gunter Dueck analysiert in seinem Buch die Ursachen der Paralyse und bescheinigt großen Unternehmen wie dem Land eine »Zwangsneurose«. Nicht der einzelne ist krank, sondern das System. Das Management frisst seine Mitarbeiter.

Zu Beginn seines Buches beschreibt Dueck, wie unser System fortlaufend Menschmaschinen produziert und die McDonaldisierung der Berufswelt voranschreitet. Welch gefährlichen Tunnelblick dieser Raubbau an Menschen und Infrastruktur nach sich zieht und warum Kunden zurecht aufbegehren, wenn sie von »Robotern« betreut werden, erklärt Dueck im nächsten Teil. Schließlich wendet er sich den Ursachen der Systemneurose zu – Angst vor dem Neuen, Ungewissen, Nonkonformen. Und er zeigt, wie es Amazon, Tesla, Google, die von Visionären getrieben sind, gelingt, Innovation zu fördern.

Gunter Dueck analysiert gewohnt scharf und formuliert mit pointiertem Humor. Er bleibt nicht bei Kritik oder Lamento stehen, sondern macht konstruktive Vorschläge, wie die Systemneurose langsam aufgeweicht werden kann. Sein Fazit: Es ist entscheidend, die Macht der Controller und Pacesetter zu reduzieren und mehr Fachleute in die Entscheidungen einzubinden. Es gilt, sich endlich auf das einzulassen, was uns unter den Schlagworten Innovation, Digitalisierung, Agilität, Zukunftsverständnis aus Sicht künftiger Kunden seit Jahren unter die Nase gehalten wird. Dueck fordert mutige Unternehmer, die in der Lage sind, die »Angsthasen« mitzunehmen. Die wachsen gerade heran. Die Start-ups werden uns bald zeigen, wo es langgeht. Eine gute Nachricht.

Der Autor

Gunter Dueck war zunächst Mathematikprofessor und bis August 2011 Cheftechnologe bei IBM, genannt »Wild Duck«, Querdenker. Seitdem hat es ihn wegen Erreichens der 60-Jahre-Marke in den Unruhestand gezogen. Er ist derzeit freischaffend als Autor, Netzaktivist, Business Angel und Speaker tätig und widmet sich weiterhin unverdrossen der Weltverbesserung.

Kontakt

Margit Knauer, knauer@campus.de, 069 976 516-21

Inga Hoffmann, hoffmann@campus.de, 069 976 516-22